



Produktinformation

Die Entwicklung von **Ce-Doc** begann mit dem Anbieterrend, einige übersichtliche Outputlösungen (die CEuS-Gruppe setzte in der Vergangenheit oft das Produkt „PROUTinForm“ ein), zu Gunsten von sehr umfangreichen und mächtigen Software-Suiten aufzugeben.

Wir möchten Ihnen deshalb **Ce-Doc - das intelligente Outputmanagement** vorstellen:

Ce-Doc ist ein in unserem Haus entwickelter, flexibler Postprozessor zur elektronischen Aufbereitung, Verteilung und Archivierung aller im Unternehmen benötigter Dokumente. Mit **Ce-Doc** steht ein solides DMS auf Wunsch als Server, als Dienst oder als Programm plattformneutral zur Verfügung.

Ce-Doc fügt sich in individuelle Kundenumgebungen perfekt ein. Der Anwender erhält ein spezielles, auf die Struktur seines Betriebes zugeschnittenes Lösungspaket, dessen Herzstück die **Ce-Doc**-Engine ist. Vorhandene Hard- und Software sowie der bisherige Datenfluß bleiben unangetastet.

Aufgabe der **Ce-Doc**-Engine ist es, Druckausgaben abzufangen, gegebenenfalls in andere Formate zu konvertieren, zu kombinieren, zu ergänzen, beliebig oft im Netzwerk zu verteilen und schließlich zu drucken, per Fax, FTP, Email zu versenden, lokal abzulegen oder revisionssicher zu archivieren.

Als Ergebnis entstehen komplexe, fix und fertig anschließbare Outputlösungen, die automatisch und transparent ablaufen und eine Einwirkung von außen weder benötigen noch zulassen. Durch konsequenten Verzicht auf Schnittstellen zur Nutzermitwirkung ist **Ce-Doc** schulungsfrei und kostengünstig.

Ce-Doc wird von der CEuS GmbH und ihren Partnern als kundenspezifisches Fertigprodukt angeboten.

Merkmale:

Verarbeitete Formate: PCL, PS, PDF, Text, XML.
Angesteuert werden Seitendrucker beliebiger Hersteller.
Generierung ein- und zweidimensionaler Barcodes.
Generierung von OME-Strichcodes zur Ansteuerung von Kuvertiermaschinen.
XML Erzeugung zur Übergabe in Archiv, ERP, etc.
Steuerung der Drucker: Medien-/Kassettenwahl, Kopien, Duplexdruck.
Zerlegung von Dokumenten in Einzelseiten und ihre Verteilung im Netzwerk.
Hinterlegen von Fixdaten (Overlays): Logos, Wasserzeichen AGB's u.ä.
Datenextraktion aus Dokumenten
 als Suchbegriff,
 als Kriterium (Trigger) beim Zuordnen von Overlays,
 als Barcode-Inhalt zur Suchoptimierung nach erneutem Scannen.

Vorteile des Postprocessing:

- vollständige Unabhängigkeit von der Infrastruktur des Kunden durch Verarbeitung druckfähiger Standardformate - vorhandene Umgebungen bleiben unangetastet;
- nahezu installationsfreies Anschließen beim Kunden durch unkomplizierte Schnittstellen (Druckertreiber und überwachte Verzeichnisse);
- hoher Investitionsschutz für bislang bewährte, gut funktionierende IT-Landschaften - effektive Ergänzungen vermeiden die Totalentwertung bei Komplett-Ablösungen;
- zukunftsfähig durch die Unabhängigkeit von Infrastruktur, Plattform, Software und deren Versionen.